

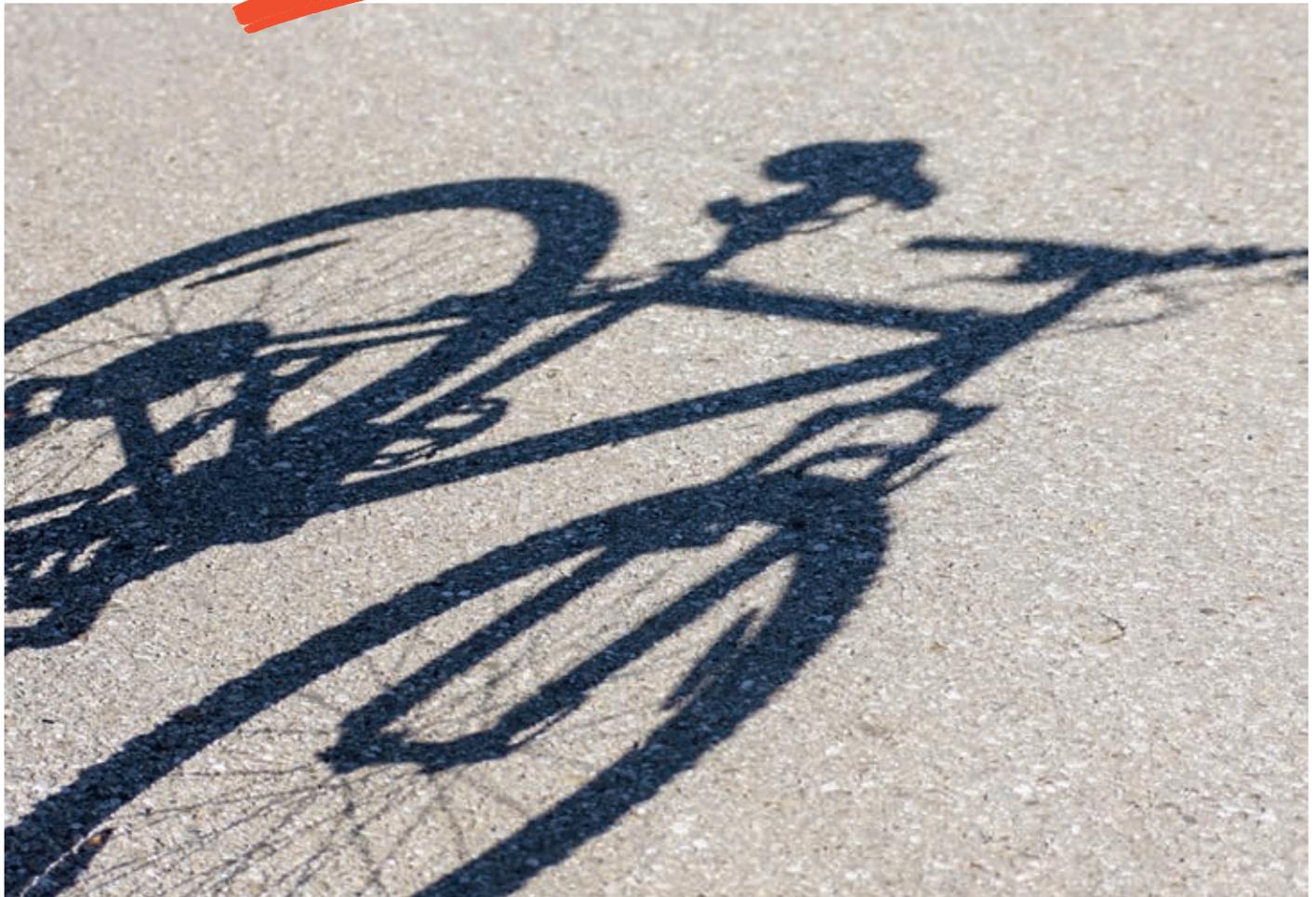
B^EÜRGERVEREIN

NIENDORF · LOKSTEDT · SCHNELSEN · HOHELUF

*Mitmachen und
Mitreden im Stadtteil*

Nr. 4 / 2016

www.buergerv.de



Fahrradstadt Hamburg

Licht und Schatten Seite 8

NOCH PLÄTZE FREI

**Spontan Urlaub?
Schwarzwald im
September** S. 3

Einladung: Offene Vor-
standssitzung S. 3

Tagesfahrt:
Rostock und Lübz. S. 3

Nachlese: Wenn Engel auf
Reisen sind S. 7

Abschied: Bezirksamtsleiter
Torsten Sevecke geht . . S. 8

Vorstand

1. Vorsitzender

Dr. Roland Heintze, Unternehmer,
Tel. 040 – 43 25 03 86

2. Vorsitzender u. Abgeordneter ZA

Andreas Stonus, Projektleiter,
Tel. 040 – 559 37 53

Schatzmeister

Günther Schulz, Rentner,
Tel. 040 – 555 24 06

Beisitzer u. Schriftführer

Christian Holst, Dipl. Kaufmann,
Tel. 0177 – 550 33 74

Beisitzer u. Abgeordneter ZA

Benedikt Maier, Rentner,
Tel. 040 – 692 90 27

Helmut Sadler, Optikermeister,
Tel. 040 – 553 11 55

Beisitzer

Wolfgang Häßler, Rentner,
Tel. 040 – 58 97 81 77

Christine Jabben, Regierungsinspektorin,
Tel. 0174 – 938 94 63

Christa Janiak, Rentnerin,
Tel. 040 – 55 26 08 04

Uwe John, Rentner,
Tel. 040 – 58 89 67

Christa Klitz, Rentnerin,
Tel. 040 – 550 27 71

Carsten Ovens, MdHB, Dipl. Kaufmann
Tel. 040 – 360 29 651

Silke Seif, Kauffrau,
Tel. 040 – 36 16 59 37

Ehrenvorsitzender

Rainer Funke

Ehrenmitglieder

Ernst Ahlf

Siegrid Siemers

ZA-Abgeordnete

Walter Groth

Manfred Huchthausen

Hans-Peter Klitz

Internetauftritt des Zentralausschusses
Hamburgischer Bürgervereine:
www.za-hamburg.de

Halbzeitpause im BüV Kräfte sammeln fürs zweite Halbjahr

Liebe Mitglieder, liebe Leser,

während die EM Anfang Juli für das portugiesische Team erfolgreich zu Ende ging, begann für die deutschen Spieler leider verfrüht der Urlaub. Für viele von uns geht es nun ebenfalls in die politische und persönliche Sommerpause. Zeit zum Erholen, Kräfte sammeln und um das schöne Wetter zu genießen. Aber auch Zeit zum Sortieren und das zweite Halbjahr zu planen.

Hier steht der Bürgerverein vor einer besonderen Herausforderung, nämlich einen neuen Chefredakteur für unsere Zeitung zu finden sowie eine neue Anzeigenfee. Wer also jemanden kennt oder gar selber Lust hat, kann sich gerne bei mir (Roland.Heintze@hamburg.de) melden. Der Aufwand ist überschaubar und eine gute Einarbeitung garantiert.

Ansonsten geht es in dieser Ausgabe um die Fahrradstadt Hamburg, ein nicht immer konfliktfreies Thema. Wir als Bürgerverein werden die Senatspläne und deren Auswirkungen für unsere Stadtteile beobachten und uns ggf. einbringen. Anregungen und Vorschläge können sowohl von Mitgliedern, als auch von unseren Lesern direkt an den Vorstand herangetragen werden.

Der Bürgerverein selbst hat im zweiten Halbjahr zahlreiche Aktivitäten geplant. Es geht in den Schwarzwald und zum Weihnachtsmarkt nach Rostock. Aber auch das Feiern kommt nicht zu kurz. Unser traditioneller Herbststempfang steht an, die-



Dr. Roland Heintze

ses Mal verbunden mit unserem 120. Jubiläum. Der Vorstand freut sich, möglichst viele von Ihnen begrüßen zu dürfen.

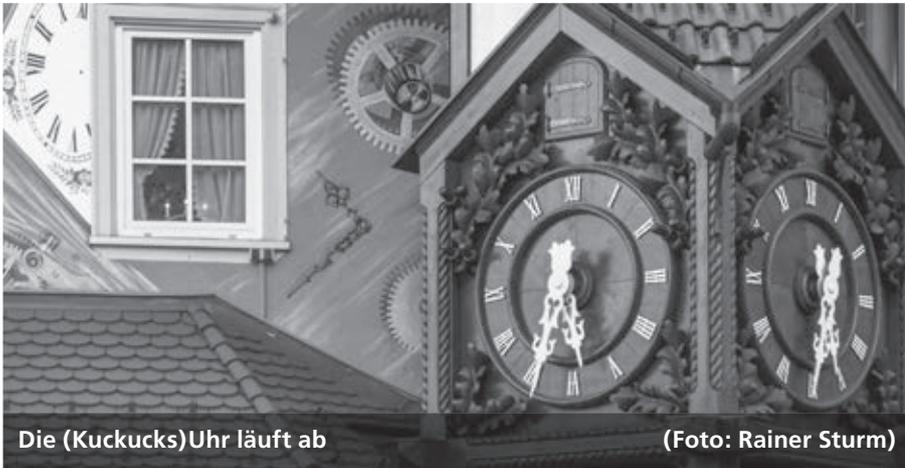
Bei dieser Gelegenheit möchte ich Sie gerne noch einmal darauf aufmerksam machen, dass wir uns auch immer über Gäste bei unseren Vorstandssitzungen freuen. Nutzen Sie die Gelegenheit, um sich mit Fragen und Vorschlägen zum Bürgerverein sowie zu allen Themen rund um unsere Stadtteile an uns zu wenden. Die nächste offene Vorstandssitzung findet am 18. August um 18 Uhr in der Kursana Residenz in Niendorf-Nord statt.

Bis dahin wünsche ich allen einen schönen Sommer.

Dr. Roland Heintze
1. Vorsitzender

*Titelbild: Fahrradschatten voraus
(Foto: Segovax)*

Im September in den Schwarzwald? Noch wenige Restplätze frei



Die (Kuckucks)Uhr läuft ab

(Foto: Rainer Sturm)

Vom 11. bis 19. September begibt sich der BüV auf Entdeckungstour quer durch Deutschlands Südwesten. Von Oberwolfach geht es täglich auf Entdeckungstour. Die Blumeninsel Mainau am Bodensee, Freiburg im Breisgau, das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe oder die Klosterbrauerei Alpirsbach sowie die Winzergenossenschaft in Breisach sind nur einige der Ausflugsziele. **rb**

BüV-Reiseprofi Wolfgang Häßler informiert Sie gerne ausführlich.

Badisches Land – Schwarzwald – Elsaß, vom 11. – 19. 09. 2016.

Die Reise kostet 860 EUR pro Person (DZ) und 900 EUR pro Person (EZ). Der Preis beinhaltet alle Tagesfahrten inkl. Eintritt, Hotelübernachtungen inkl. Halbpension, An- und Abreise im modernen Reisebus ab Hamburg sowie weitere Nebenkosten.

Anfragen und Anmeldung bei Wolfgang Häßler, Tel. 589 78 177 (auch AB), Handy 0173-616 99 12.

Sie sind gefragt! Offene Vorstandssitzung

Auch zur nächsten Vorstandssitzung am 18.08.2016 sind alle Mitglieder und Interessierten eingeladen, teilzunehmen und sich einzumischen.

Neben Interna stehen ab jetzt die aktuellen Themen aus der kommunalen Politik im Vordergrund. Durch den direkten Austausch mit Ihnen möchte sich der Bürgerverein künftig noch aktiver in die Politik vor Ort einmischen bzw. die Verwaltung auf kleine und große Missstände in unseren Stadtteilen hinweisen. **rb**

Offene Vorstandssitzung, Donnerstag, 18.08 um 18:00 Uhr in der Kursana Residenz, Ernst-Mittelbach-Ring 47, Niendorf.

Infonachmittage

Noch ist Sommerpause. Ab dem 02.09. erwarten wir wieder spannende Themen und Referenten.

Der Größte im Norden Der Rostocker Weihnachtsmarkt wartet

Für die besinnliche Adventszeit plant der BüV bereits jetzt seine traditionelle Ausfahrt. Am Nikolaustag soll gemeinsam die Brauerei Lübz besucht werden, um sich vor Ort von der Mecklenburgischen Küche und Braukunst überzeugen zu lassen. Anschließend geht's zum Rostocker Weihnachtsmarkt, wo nach Geschenken Ausschau gehalten werden kann. **rb**

Tagesfahrt Lübz und Rostock am 06. Dezember 2016

Die Reise kostet EUR 37 für Mitglieder, Nichtmitglieder zahlen EUR 40. Im Preis enthalten sind die Busfahrt und die Brauereibesichtigung incl. Büfett.

Anfragen und Anmeldung bei Peter Klitz, Tel. 5502771 oder Benno Maier, Tel. 6929027.

Bitte überweisen Sie bis **04.11.2016** auf das Konto des Bürgervereins:
IBAN: 17200505501035223690
BIC: HASPDEHHXXX
Verwendungszweck: Rostock

Abfahrtszeiten: 7.30 Uhr Schnelsen (Haspa, Wählingsallee), 7.45 Uhr Niendorfer Markt (Anna-Warburg-Schule), 8.00 Uhr Behrmannplatz (Bushst. **Richtung Siemersplatz**)

Geschichte begehen Tag des offenen Denkmals 2016



Hamburgs alter Domplatz

(Foto: Archäologisches Museum Hamburg)

„Gemeinsam Denkmale erhalten“: Unter diesem Motto findet der Tag des offenen Denkmals vom 9. bis 11. September in Hamburg statt.

In diesem Jahr gibt es rund 140 Angebote — ein neuer Rekord! Verschiedenste Veranstaltungen wie Führungen, Vorträge, Feste, Performances und Familien-

programme locken zehntausende Bürgerinnen und Bürger zu den Denkmälern der Hansestadt. Oftmals sind diese normalerweise nicht öffentlich zugänglich und nur an diesem Wochenende geöffnet. Viele der gezeigten Denkmäler wurden mit Unterstützung der Stiftung Denkmalpflege Hamburg restauriert oder gar gerettet.

In Niendorf nehmen das ehemalige Landhaus Puls mit Garten, die Villa Mutzenbecher und das Künstlerhaus Sootbörn teil.

Das gesamte Programm liegt ab Mitte August in gedruckter Form an zahlreichen Orten in der Stadt aus und wird im Internet als PDF unter denkmalstiftung.de/denkmaltag verfügbar sein.

Die Stiftung Denkmalpflege Hamburg setzt sich für den Erhalt der städtischen Denkmäler ein und organisiert über das gesamte Jahr Veranstaltungen, die den Bürgern ihre Denkmäler näher bringen will.

Tag des offenen Denkmals,
9. – 11. September, mit insgesamt über 140 Angeboten.

Schlosserei **W** **Stahl-Metallbau**
GmbH
Anfertigen von Türen,
Fenstern, Gittern
in Stahl, Alu u. Nirosa
58 48 51
Fax 58 66 41
Wiechers • Niendorf • Papenrege 12 www.wiechers-metallbau.de

Ambulanter Pflegedienst
Tobias Carstens
Tel. 040 - 58 65 66 www.pflegedienst-carstens.de

Bestattungsinstitut
ERNST AHLF
20251 Hamburg, Breitenfelder Straße 6
Tag- und Nachruf 48 32 00

RAINER DINKELS | IMMOBILIEN
Wir verkaufen und vermieten Ihre Immobilie professionell und begleiten Sie zuverlässig bis zum Vertragsabschluss. Sprechen Sie uns an!
Rainer Dinkels T: 040 55929953 | F: 040 55929544
Dipl.-Betrv./Immobilienmakler IHK Mobil: 0170 58538 18
An der Bahn 1 info@dinkels-immobilien.de
25474 Bönningstedt www.dinkels-immobilien.de

Wir bringen die Farbe auf das Papier,
damit der Druck Eindruck macht.
Offsetdruckerei Michael Aldag
Osterfeldstraße 10 · 22529 Hamburg
www.AldagM.de · info@AldagM.de
Tel. 040 · 560 74 37

Mit Leib und Seele Mosel Kultur- und Kulinarikreise 2017



Fluss, Natur und Mensch vereint

(Foto: Wonnische)

Worin liegt das Geheimnis eines guten Weines aus der Moselregion? Liegt es am Boden? Am Wetter oder doch am Winzer? Moselliebhaber und Neulinge sind herzlich eingeladen, diesen Fragen sechs Tage lang auf den Grund zu gehen.

Ohne zu viel zu verraten: Es dürfte eine Mischung aus allen Dingen sein, die an der Mosel in einzigartiger Weise zusammenkommen. Schon lange kennt man dort die Vorzüge von Riesling, Mosel & Co.

Eine Reise in dieses wunderschöne Gebiet ist ein Erlebnis für alle Sinne. Insbesondere sind es die berühmten Weinfeste, bei denen man die regionalen Spezialitäten und Weine noch von einer ganz anderen Seite kennen lernen kann. Denn hier vermischen sich Einheimische und Touristen und genießen gemeinsam.

Wer sich mehr für Kultur interessiert, der hat die Gelegenheit auf den Spuren der alten Römer zu

wandeln. Noch heute kann ein Teil ihres Vermächtnisses entdeckt werden. Zusätzlich verschönern die zahlreichen Burgen und Schlösser entlang des Flusslaufes diese einzigartige Landschaft der Moselregion. **rb**

Erlebnisreise Mosel 2017

5 Übernachtungen an der Mosel incl. Halbpension und Bus vor Ort zum Preis von ca. 420 EUR im DZ und 550 EUR im EZ.

Der Reisezeitraum liegt im September/Oktober 2017. Benno Maier und Peter Klitz brauchen noch keine verbindliche Zusage, sondern nur eine Interessensbekundung, um die Zimmer zu reservieren. Wichtig wäre zu wissen, ob Sie ein DZ oder EZ buchen möchten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Benno Maier, Tel. 692 90 27 oder Peter Klitz, Tel. 550 27 71.

Beitrittserklärung zum Bürgerverein Hoheluft-Großlostedt von 1896 e.V.

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Tel. / Fax / E-Mail _____

Geburtstag / Beruf _____

Senden Sie diese Beitrittserklärung bitte an:

Bürgerverein Hoheluft-Großlostedt
c/o Christa Klitz
Dachsberg 2d
22459 Hamburg

Der Mitgliedsbeitrag beträgt für Einzelpersonen jährlich € 20,-
— Paare zahlen gemeinsam nur € 26,- —

Bitte ankreuzen

Ich bitte um Lastschriftinzug durch den Bürgerverein v. Kto.

Kontoinhaber _____

Geldinstitut _____

IBAN -Nr. _____

BIC -Code _____

Ich werde den Jahresbeitrag nach Aufnahme in den BüV auf das Vereinskonto bei der Hamb. Sparkasse überweisen:

Bürgerverein Hoheluft-Großlostedt
IBAN: DE17200505501035223690, BIC: HASPDEHHXXX,

Datum / Unterschrift _____

TIBARG
CENTER
Mehr Zeit für mich!

Mehr
Zeit für Shopping

Tibarg Center | Tibarg 41 | 22459 Hamburg-Niendorf
Mehr Informationen unter www.tibargcenter.de

Optik ruge

Wohlfühl Brillen
mit Meisterservice:

Komplett-Brillen
incl. Augenprüfung

■ Einstärkenbrille Kunststoffgläser	29,-
■ Einstärkenbrille Kunststoffgl. superentspiegelt	89,-
■ Einstärken-Sonnenbrille Kunststoffgläser	39,-
■ Gleitsichtbrille Kunststoffgläser	98,-
■ Gleitsichtbrille Kunststoffgl. superentspiegelt	179,-
■ Gleitsicht-Sonnenbrille Kunststoffgläser	129,-
■ Computer-Arbeitsbrille Kunststoffgl. superentspiegelt	169,-

2:1 für Brillenträger!
2 Markengläser aussuchen
und 30-50% sparen!
Ersparnis bis zu € 400,-
Der weiteste Weg lohnt sich.

**Für Clevere!
Extrem-Sparen!**

TIBARG
CENTER

Tibarg Center · Nähe Niendorf-Markt · Tel. 040/54 00 74 71

Ihr Typ
entscheidet

Ihr Makler für Lokstedt aus Lokstedt

- | Persönliche und fachkundige Erstberatung vor Ort
- | Maßgeschneiderte Vermarktung Ihrer Immobilie – von der diskreten Ansprache vorgemerakter Kunden bis zur Bewerbung in Print- und Onlinemedien
- | Übernahme sämtlicher Kommunikation mit den Interessenten sowie Durchführung von individuellen Besichtigungen

Daniel Evert

Jürgen Schiller

**Ihre Ansprechpartner für
Wohnungsverkauf und -vermietung**
Jürgen Schiller: 040 - 56 191-316
Daniel Evert: 040 - 56 191-327

Wentzel Dr.
IMMOBILIEN SEIT 1820

www.wentzel-dr.de

**Hören, so gut wie schon
lange nicht mehr!**

**Entdecken Sie unseren individuellen Service!
Leistungen, die überzeugen:**

- ✓ Kostenloser Hörtest mit professioneller Höranalyse
- ✓ Unverbindliches Probetragen von modernen Hörsystemen
- ✓ Markenhörsysteme in allen Preisklassen
- ✓ Spezialist für kleinste Im-Ohr-Geräte
- ✓ Tinnitus-Beratung und apparative Versorgung
- ✓ Inspektion, Wartung und Reparatur-Schnelldienst
- ✓ Anfertigung von Schwimm- und Gehörschutz
- ✓ Haus- und Heimbefuche

Testen Sie uns!

**Der Meisterbetrieb
am Siemersplatz**
Kollaustr.1, 22529 Hamburg,
Tel.040-58 55 56
www.rix-hoergeraete.de

rix
HÖRGERÄTE

© W&W

Wenn Engel op Reisen sünd ... lacht de Heben



Historisches Huus in Molfsee

(Foto: Anne Bermüller)

So weer dat ok op unsen Utflug an'n 12.Mai 2016 = Molfsee un Slott Gottorf.

Sünn, ober rugen Wind vun morgens bit an'n Obend. Dat frische Greun an Busch un Bööm weer wat för't Hart un dortwüsch en jümmers wedder de geele Raps.

As wi över den Kiel Kanol fohrt sünd, weer dat en Bild as Kitsch,

so scheun. Blauet Woter, op jede Siet von de Bruch en Schipp in rot un geele un greune Feller darto.

In Molfsee, 40 Hektar groot, 60 historische Hüüs, weer eerstmol tippeln anseggt. Loter denn rin de lüttje Bimmelbohn. Jeede en Buurnhus is anners. Mit veele oole Soken binnen un Verklorungen över Kopphörer. Allens bannig interessant.

De Warksteed vun de Korbflechtere rei weer op, un ok in de Töpferwarksteed kunnen wi tokieken: Wat hebbt de Lüüd freuher doch arbeit't. Ik frei mi duppelt över Waschmoschien, Huulbessen un Geschirrspeuler etc. p.p.

Eegentlich kunn man den ganzen Dag op dat Gelände tobringen. Wi hebbt Klock twölf fein Middageeten un halvig twee güng dat wieder no dat Slott. Hier hett jeede en no sien Denken sik wat ankeken. In dat Slott, in'n Peerstall orrer den Barockgoorn.

Klock veer geev dat Koffi un Koken, un denn no Huus.

De Autobohn is Bustell vun Anfang bit Enn. Ober Stau harrn wi nich.

So güng en feinen Dag to Enn. Een großes Dankeschön an Wolfgang Häßler.

Silke Frakstein

Verdichtung — „Mi wart bang to moot“ Ein Zwischenruf von Silke Frakstein

10.000 Wohnungen in't Johr wüllt se in uns scheune Stadt op'n Weg bringen. Un de Politikere sünd ok noch bannig stolt, dat se dat op'n Weg bröcht hebbt. Se strohlt in de Kamera un — de „normalen Lüüd“ schüttelt blots mit'n Kopp. Irgendwie kriggt „de dor boben“ nich mehr so richtig mit wat löppt. De Natur geiht flöten un All wunnert sik, wenn jeede en Beek, jeede en Wisch överlöppt, orrer ünner Water steiht. Verdichtung is dat scheune Wort.

Wenn ik hier in Neendörp mit Fohrrad ünnerwegens bün löppt mi dat koolt den Ruch hendol. Scheune Hüüs, mit'n grooten Goorn warrt afreten un de olen Bööm — weg dormit — un denn kümmt dor so'n Schuhkarton mit lütte Finster binnen, hen. Villicht noch 1 qm Rasen un op jeden Fall Kirschlober. Dor bruukst di nich veel üm to quelen. He bleuht nich, rüükt nich un de Pieper goht dor ok nich rin. Jüst so as in den Rhododendron. Ober de bleuht wenigstens noch.

Dat geiht mi allens in'n Kopp rüm wenn ik obends op'n Kollauwannerweg op de Bank sitten do. Dat Vogelkonzert is sowat vun wunnerbor. Ik mook de Oogen dicht un mien Seel warrt wiet. No den Regen rüükt dat ut alle Ecken. Holunder, Jasmin, de Wischen mit dat hoge Gras. Wolang noch? Kümmt de Bumashien vun de Autobohn un nimmt uns ok noch dat letzte Stück greun weg? Mi wart bang to moot.

Silke Frakstein

Das Rad ist die Zukunft Freie und Fahrradstadt Hamburg?



Neue Radwege und noch mehr Stadträder soll es geben (Foto: Liza Litsch)

Schnell und vor allem sicher, so wollen alle Verkehrsteilnehmer an ihr Ziel kommen. Insbesondere die Radfahrer in Hamburg ärgern sich regelmäßig über Streckenführung, Zustand und Risiken Hamburger Radwege. Der Senat will dies ändern und ruft bereits jetzt die „Fahrradstadt“ aus. Aber was bedeutet das?

Das Bündnis für Radverkehr wurde vom Senat, den Bezirksamtsleitern und Vorsitzenden der Bezirksversammlungen unterschrieben. Bürgermeister Scholz zeigt sich optimistisch: „Das kann gut gelingen, wenn es eine nicht ideologische Politik ist, sondern eine, die dazu geeignet ist, möglichst alle miteinander zusammenzuführen.“

Auf 280 Kilometern sollen neue Radstreifen entstehen sowie zusätzliche 50 Kilometer Radwege auf der Straße und mehr Parkraum für Fahrräder. Zudem setzen die Initiatoren weiter auf das Stadtrad, das ausgebaut werden soll. Der Senat prescht hier mit genauen Vorgaben vor, an denen er sich in Zukunft messen

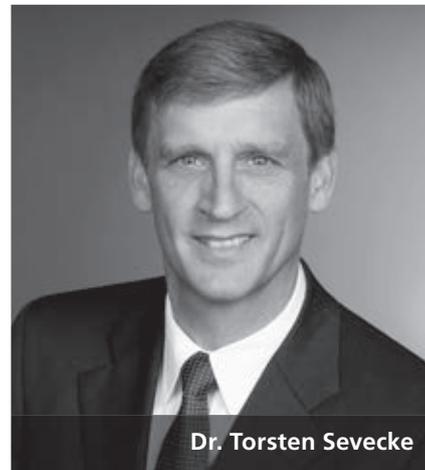
lassen wird und stellt bis 2018 33 Millionen Euro für die Bauvorhaben zur Verfügung. Allerdings bleibt man lieber unter sich. Das geplante Vorhaben wurde zwischen den Verwaltungen beschlossen und bindet weder externen Partner noch Sachverständige ein.

Vierorts — auch in unseren Stadtteilen — werden zusätzlich zu den langwierigen Umbauarbeiten der Busbeschleunigung nun zahlreiche weitere Baustellen gefürchtet, die sich zudem rund um den Ausbau der A7 gesellen könnten. Insbesondere die Pläne, neue abmarkierte Streifen auf bereits existierende Straßen einrichten zu lassen, lässt aufhorchen. Wird es jetzt noch enger und langsamer? Erhöht sich die Unfallgefahr?

Bündnisse sind zwar schön und gut, aber nur so lange begrüßenswert, solange sie wirklich ideologiefrei sind und andere Verkehrsteilnehmer nicht belasten.

Ein Anfang ist gemacht. Warten wir die Umsetzung ab. **rb**

Amtsleitung gesucht Torsten Sevecke geht



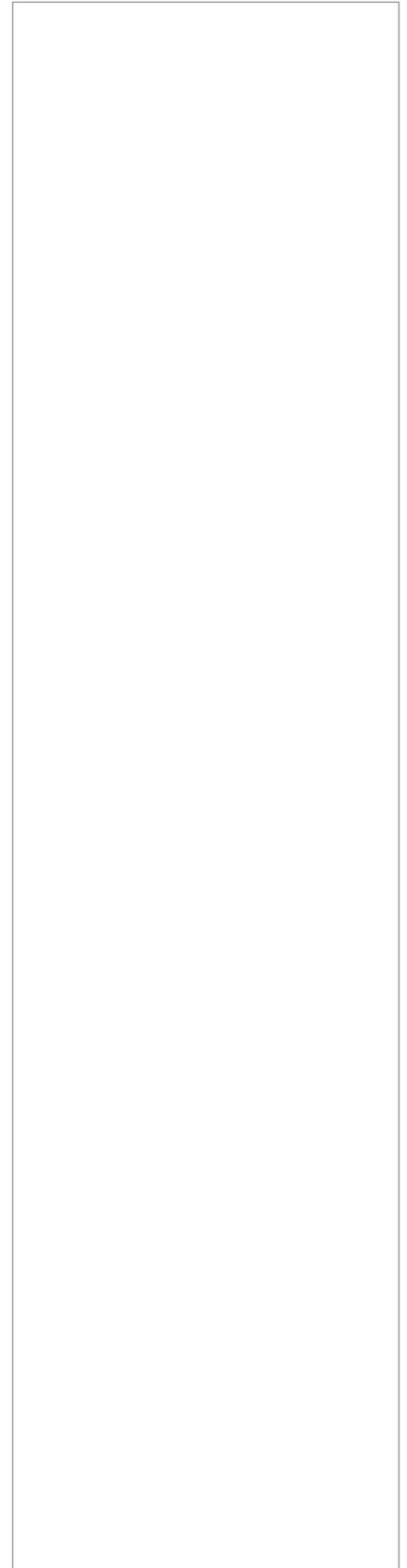
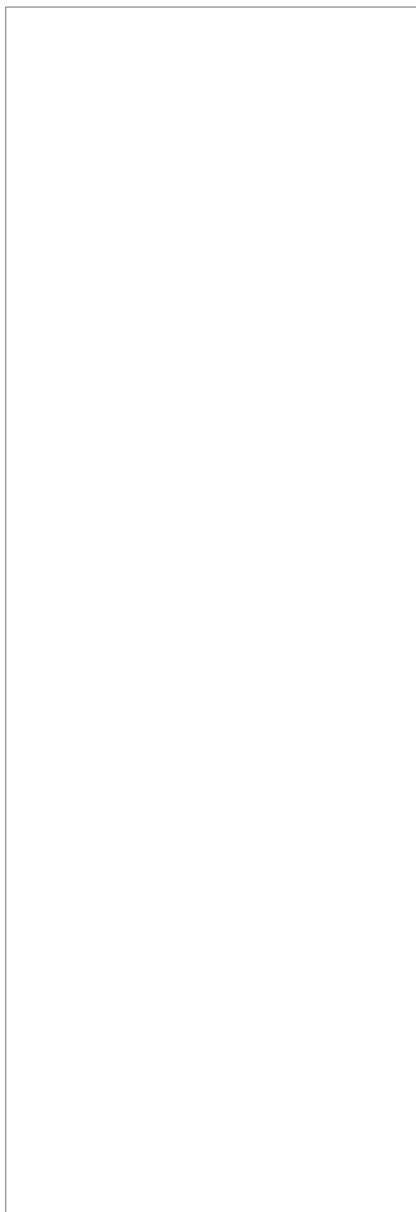
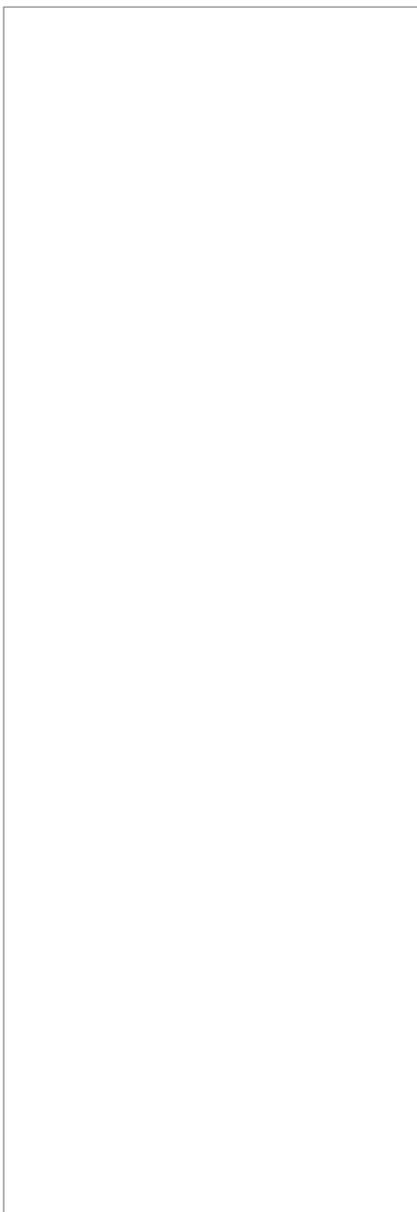
Dr. Torsten Sevecke

Bereits zum Oktober räumt Bezirksamtsleiter Sevecke seinen Posten — freiwillig. Dabei wurde er erst im vergangenen Dezember für weitere sechs Jahre im Amt bestätigt. Überraschend wechselt er in die Wirtschaftsbehörde und wird sich dort den Themen Innovations-, Mittelstands- und Hafenspolitik widmen.

Der Abschied fällt schwer und bleibt nicht ohne Kritik. CDU und FDP sprechen von „rotem Filz“. War die Vergabe des Dienstpostens korrekt oder wurde sich unter Genossen etwas zugeschanzt? Die Wirtschaftsbehörde weist diese Vermutung nachdrücklich zurück.

Vor Ort wird Torsten Sevecke fehlen. Selten hielt er sich mit der eigenen Überzeugung zurück und war doch zeitgleich ein guter Moderator im Konfliktfall. Der direkte Kontakt zu den Bürgern und deren Beteiligung waren ihm wichtig, genauso wie der örtliche Wohnungsbau. Zu seiner Nachfolge wollte er sich noch nicht äußern. Darüber wird die rot-grün dominierte Bezirksversammlung entscheiden. **rb**

**Was passiert ...
... wenn nichts passiert**



Keine leeren Seiten! Nachfolge weiter offen

Ein Schritt zum Aufhorchen: Ohne Nachfolge in der Redaktionsleitung bleiben künftig alle Seiten leer. Das Hauptkommunikationsmittel und Aushängeschild des BüVs würde aus unseren Stadtteilen verschwinden.

Der Bürgerverein sucht weiterhin eine neue Redaktionsleitung. Sie erwartet die Gelegenheit, sich als Redakteur auszuprobieren, Neues zu wagen und eigenverantwortlich alle zwei Monate eine neue Ausgabe zusammenzustellen. Gemeinsam mit dem Vorstand stimmen Sie sich ab und berichten über aktuelle Themen aus Verein, den Stadtteilen und Hamburg. Der Vorteil: Eigene Zeiteinteilung, ein eingespieltes Redaktionsteam und das Gefühl, selbst etwas beigetragen zu haben.

Seien Sie herzlich eingeladen, sich an die Redaktion oder den Vorstand zu wenden. Im direkten Gespräch können alle weiteren Details über Aufgaben, Aufwand und Honorar geklärt werden. Der Vorstand und die Redaktion freuen sich über Ihre Zuschrift an redaktion@buergerv.de oder Ihren Anruf (Kontakt auf Seite 2). **rb**

Impressum

Herausgeber: Bürgerverein Hoheluft-Großlostedt von 1896 e.V.
eingetr. AG Hamburg VR 6675

c/o R. Heintze, Wendlohstr. 146, 22459 Hamburg
info@buergerv.de • www.buergerv.de

Redaktion dieser Ausgabe: Robert Busse (rb),
Silke Frakstein

Anzeigen Christa Klitz

Druckauflage 2500 Exemplare

Druck www.AldagM.de

**Die nächste Ausgabe erscheint
ab 28.09.2016**

Glückwunsch zum Geburtstag!



August 2016

- | | |
|-------------------------|----------------------------|
| 01.08. Ilse Blunck (85) | 22.08. Gunda Dohse |
| 02.08. Christa Biernat | 24.08. Ingrid Gerlach (75) |
| 04.08. Jutta Funke | 24.08. Lydia Voigt |
| 08.08. Irmgard Juckel | 25.08. Marianne Schröder |
| 12.08. Hans-Peter Klitz | 25.08. Silke Frakstein |
| 13.08. Christa Jürs | 25.08. Marianne Becker |
| 13.08. Monika Karsten | 26.08. Rüdiger Junge |
| 13.08. Erika Braun | 30.08. Ursula Wollny |
| 15.08. Kerstin Kiesé | 30.08. Helmut Sadler |
| 21.08. Ingelore Schmidt | 30.08. Edith Eßwein |
| 21.08. Gerhard Natz | 31.08. Ruth Köllmann |

September 2016

- | | |
|-----------------------------------|------------------------------------|
| 01.09. Jürgen Jarchow | 12.09. Dr.med. Hendrik Frank Thies |
| 03.09. Rainer Dinkels | 14.09. Heidrun Marianne Steiner |
| 04.09. Uwe Dulias | 15.09. Georg Winter (70) |
| 06.09. Renate Möhring | 15.09. Herwig Stemmann |
| 07.09. Marie-Luise von Appen (80) | 16.09. Angelika Lauer |
| 07.09. Hans-Joachim Flöter | 20.09. Gertraud Leonhardt |
| 08.09. Christel Babel (75) | 20.09. Barbara Ahrons |
| 08.09. Klaus Lehmann | 21.09. Christa Gravert (75) |
| 10.09. Horst Dohse | 21.09. Hannelore Huchthausen |
| 10.09. Anette Gnybek | 24.09. Helga Hennersdorf |
| 11.09. Hilde Flaig | 24.09. Sina Rosenkranz |
| 12.09. Helmut Flaig | 25.09. Ebba Sager (80) |
| 12.09. Dieter Otterbein (80) | 27.09. Torsten Kiesé |
| 12.09. Hansjürgen Rhein | |

Neue Mitglieder

Seit Juni ist das Ehepaar Hans-Christian u. Dorle Engelke aus Lokstedt Mitglied. Herzlich willkommen im Bürgerverein!

Zu guter Letzt

Die Deutschen haben sechs Monate Winter und
sechs Monate keinen Sommer.

— *Napoleon Bonaparte*



Wir sorgen für den Durchblick!

Qualifizierte Augenprüfung

ab € 19,50 (jeder Zeit möglich)

Unsere Leistungen:

- Persönliche, individuelle Beratung
- Kontaktlinsenanpassung und günstiges Kontaktlinsen-Abo
- Computerunterstützte Zentrierung für Gleitsichtgläser
- Kostenloser Brillenschutzbrief
- Eigene Werkstatt



Schnelsen - Frohmestr.16 - Tel. 550 30 31
 www.stehrs-brillenstudio.de
 Mo-Fr 9-19 - Sa 9-14Uhr

Hörgeräte | Zacho
 Das Beste zum Hören

Und, wie gut hören Sie?

Finden Sie raus, wie gut Sie hören.

Ein Hörtest gibt Ihnen Sicherheit und dauert nur wenige Minuten: Wir erstellen Ihr individuelles Hörprofil kostenlos und unverbindlich. Ein Hörverlust ist häufig ein schleicher Prozess, der unbemerkt voranschreitet. Hörprobleme werden im Schnitt sieben bis zehn Jahre zu spät behandelt. In dieser Zeit verlernt das Gehirn bestimmte akustische Informationen zu verarbeiten: Die akustischen Erinnerungen verblasen. Bei uns erfahren Sie alles Wissenswerte rund um die Themen Hörgesundheit, Schwerhörigkeit und innovative Hörsysteme.



**GRATIS HÖRTEST:
 ES GEHT UM IHRE
 HÖRGESUNDHEIT!**

Kommen Sie in unsere Fachgeschäfte, wir beraten Sie gerne.

22587 HH-Blankenese 22459 HH-Niendorf 25462 Rellingen 22607 HH-Othmarschen
 Blankeneser Bahnhofstr. 12 Zum Markt 1 Am Rathausplatz 5 Waitzstraße 29a
 040-86 57 13 040-54 800 930 04101-37 68 84 040-880 999 88

info@zacho.de • www.zacho.de

**Beerdigungsinstitut
 ERWIN JÜRS**

Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten
 Persönliche Beratung • Eigene Traueransprachen
 Ausführung aller Bestattungsarten

Hamburg-Niendorf

Niendorfer Marktplatz 8 (gegenüber der Kirche)
 und Kollastraße 189 (ehemals Blumen Jürs)

Tag- und Nachtruf 040 - 58 65 65

DRUCKSERVICE JANSEN
 Kopieren • Drucken • Grafik • Bildbearbeitung • Beratung

- ★ Digitaldruck in Farbe + s/w
- ★ **Kopieren: Service + SB**
- ★ Scannen, Binden, Laminieren
- ★ **Flyerentwurf und Druck**
- ★ Einladungs- und Visitenkarten

**Frohmestraße 8
 22457 HH-Schnelsen**

Telefon: 040-55 00 40 33
 Fax: 040-55 00 40 34

info@druckservice-jansen.de
 www.druckservice-jansen.de

- ★ **Leinwanddruck**
- ★ Plakatdruck bis A0
- ★ **Tintenpatronen + Büromaterial**
- ★ Textildruck (z.B. auf T-Shirts)

★ **NEU: Stempelanfertigungen**

Druck-Dienstleistungen aus einer Hand !

+ Pass- & Bewerbungsbilder im eigenen Fotostudio +



BÜRGERVEREIN

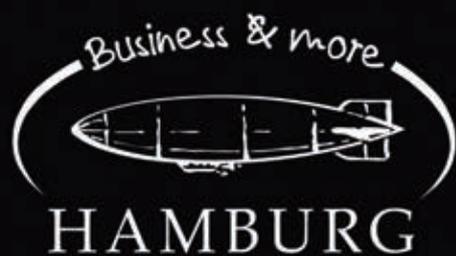
NIENDORF • LOKSTEDT • SCHNELSEN • HOHELUF



Möchten Sie auch eine Anzeige im Magazin des Bürgervereins schalten?

Christa Klitz hilft Ihnen gerne bei allen Fragen rund um das Thema Anzeigen. Senden Sie Ihre Anfrage einfach per E-Mail an: info@buergerv.de.





**IHR TAGUNGSHOTEL
DER BESONDEREN ART.**

UNSERE TAGUNGSRÄUME VERFÜGEN
ÜBER MODERNSTE PRÄSENTATIONSTECHNIK,
DIE AUCH DEN HÖCHSTEN ANSPRÜCHEN
GERECHT WIRD.

WWW.BM-HOTEL.DE

HOTEL BUSINESS & MORE
FROHMESTRASSE 110 - 114
22459 HAMBURG
TELEFON +49 40 559 06-1
INFO@BM-HOTEL.DE



**DAS TRADITIONELLE HAUS
FÜR IHRE FESTLICHEN ANLÄSSE WIE
HOCHZEIT- UND FAMILIENFEIERN,
GEBURTSTAGE, FIRMENANLÄSSE FINDEN
BEI UNS EINEN EINZIGARTIGEN RAHMEN**

WWW.ZUMZEPPELIN.DE

HOTEL-RESTAURANT "ZUM ZEPPELIN"
FROHMESTRASSE 123 - 125
D-22459 HAMBURG
TELEFON +49 40 559 06-0
INFO@ZUMZEPPELIN.DE



**GRAF ZEPPELIN
- RESTAURANT -**

LASSEN SIE SICH VON UNSERER EXCELLENTEN KÜCHE
MIT KULINARISCHEN KÖSTLICHKEITEN ZUM
SCHLEMMEN VERFÜHREN, DIE AUGEN UND GAUMEN
BEGEISTERN. DIE ELEGANT DEKORIERTEN TISCHE,
UNSERE GESCHMACKVOLL ANGERICHTETEN SPEISEN UND
UNSER ZUVORKOMMENDES SERVICETEAM GARANTIEREN
IHNEN ANGENEHME UND GENUSSREICHE STUNDEN.

FROHMESTRASSE 123 - 125 · D-22459 HAMBURG
TELEFON +49 40 559 06-0
WWW.ZUMZEPPELIN.DE
HOTEL@ZUMZEPPELIN.DE